

Transkription von Urkunde HRO 1391c

Ort, Datierung: Rostock, 1391-12-20

Signatur: Stadtarchiv Rostock, U 630 Kloster Marienehe 1391 Dezember 20 (2) [\[online\]](#)

Inhalt: Werneke Linxstow: Rentenbrief

Ik werneke linxstow to mamerow knape beke(n)ne vn(de) betüghe openba(r)e in dessem b(re)ue vor
alle de(n) jene(n) de ene zeen edder hore(n) leze(n) dat ik na rade myd wille(n) / vn(de) vulbort olde
hinrik zeleghe(n) to kerckghetze ju(n)ge hinrik zeleghe to deme hintze(n)haghen he(n)neke zeleghe(n)
to lubbetze vn(de) curd zeleghe(n) vn(de) erer erue(n) hebbe / vor zettet vn(de) vorlate(n) vorlate vnde
zette noch in desseme breue deme erlike(n) ma(n)ne her winolt baggele(n) Ratma(n)ne to rozstok
vn(de) zine(n) rechte(n) eruen / twintich m(a)rk gheldes rozstocker pe(n)ni(n)ge jarliker rente . Jn
beyde(n) dorpe(n) to wendesschen retze vn(de) to dudessche(n) retze alze to we(n)dessche(n) retze jn
der / zomerbede drutteyn schillinge lubesch . vortmer myd hintzeke gherdes . vn(de) myd tydeke
Smede dordehalue m(a)rk rozstocker pe(n)ni(n)ge vortmer jn deme / dudesche(n) dorpe to retze myd
eggarde myt ottelyne vn(de) myd clawes lubbe(n) vefteyn m(a)rk rozstocker pe(n)ni(n)ge vn(de) twe
schillinge vortmer myd den / vorbenomede(n) tydeke gherdes vn(de) myd smede teyn schillinge
lubesch dit vorbenomede ghelt schal her winolt vn(de) zine erue(n) alle jar vpbore(n) va(n) desse(n) /
vorscreuene(n) lude(n) vn(de) van ere(n) nakomelingen vor twe hundert m(a)rk de vs her winolt rede
lenet vn(de) tellet heft vn(de) her winolt vn(de) zine eruen / schole(n) desses ghudes vredezelke(n)
bruken bezitte(n) vn(de) hebbe(n) myd alleme rechte vn(de) denste vn(de) menlike(n) myd aller
tobehoringe myd aller nud / vnde bruklickheit myd honren vn(de) myd vlasse edder wo de tobehoringe
nomet zy myd aller vrygheit vn(de) alze vrig alze id de zeleghe(n) is aller vriest / bezete(n) vn(de) hat
hebbet vn(de) altesnicht vt ghenome(n) dat den zeleghe(n) vromelike mochte wezen ane de lozinge
were ok dat got vorbede dat her / winolde vnde zine(n) erue(n) des behof vnde nôt were zo mach he by
zik zulue(n) by zine(n) vru(n)de(n) edder by zine(n) knechte(n) pande(n) late(n) wo vakene vn(de) / wo
dicke eme des behôf vn(de) noit is zunder broke vn(de) mach de pande driue(n) vlote(n) efte vore(n)
vppe eyne stede wor id en euenst kûmpt vn(de) / mede vare(n) alze myd vor volghede(n) pande(n) de in
alleme rechte vorvolghet zint vnde wi werneke olde hinrik ju(n)ge hinrik he(n)neke vn(de) curd
ghe/hete(n) zeleghe(n) vn(de) vse erue(n) schole(n) vn(de) wille(n) her winolde vn(de) zine(n) erue(n)
des ghudes ware(n) vn(de) vntvrien vor alle ansprake beyde an ghestlike(n) rech/te edder an werlike(n)
. vn(de) scholet edder willet desses vorbenomede(n) ghudes . neme(n)de anders zette(n) edder
vorkopen êr her winolt vn(de) zine erue(n) / ghenomet zint va(n) schult vn(de) van schade(n) to ziner
noghe zunder arch were ok dat her winolde edder zine(n) erue(n) borste efte brake worde / an
houetsu(m)me(n) edder an rente zo schole wi en vul to don vte vseme redeste(n) ghude wor wi dat
hebbet alle desse vorscreue(n) stucke stede vn(de) vast / to holdende vor alle weddersprake vn(de)
zunder argelist dat loue wi werneke linstow olde hinrik zeleghe ju(n)ge hinrik zeleghe he(n)neke
zeleghe / vn(de) curd zeleghe myd vsen erue(n) myd eyner zamede(n) hant her winolt baggele(n)
vn(de) zine(n) rechte(n) erue(n) to eyner hoghere(n) betuchnisse zo hebbe / wi vse inghezeghele vor
desse(n) bref ghehenghet dede gheue(n) vn(de) screue(n) is to Rozstock na godes bort
drutteynhundert Jar Jn deme een vn(de) neghe(n)/tegheste(n) Jare Jn zu(n)te thomazes auende /